



Wahlperiode/Gremium/Sitzungsnummer 2014-2020/BAU/017
---

Sitzungsdatum 27.04.2020
-----------------------------

# Niederschrift

über die **Sitzung des Bau- und Energieausschusses** der Stadt Heinsberg am Montag, dem 27.04.2020, in der Begegnungsstätte Heinsberg, Apfelstraße 60,

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:20 Uhr

Der Bau- und Energieausschuss ist heute zusammengetreten, um über nachfolgende Tagesordnung zu beraten:

## Tagesordnung

### Öffentliche Sitzung:

- 1 Instandsetzung der „Drömmmer Jätzkes“ im Rahmen der Fördermaßnahme Vital.NRW
- 2 Erweiterung des Friedhofes in Heinsberg-Laffeld
- 3 Instandsetzung von Straßen, Wegen und Plätzen
- 4 Instandsetzung von Wegedecken im Bereich des städtischen Wirtschaftswegenetzes

### **Es waren anwesend:**

#### Vorsitzender

Herr Heinz Frenken

#### Stadtverordnete

Herr Volker Brudermanns

Herr Georg Chilitis

Frau Yvonne Hensing

Herr Wilfried Jöris

Herr Jochen Lintzen

Frau Marita Maybaum

Herr Uwe Erwin Rauschnig

Herr Heinrich Schmitz

Herr Helmut Ummelmann

sachkundige Bürger

Herr Bernd Arntz  
Herr Karl-Peter Bongartz  
Herr Michael Eitze  
Herr Guido Schranz  
Frau Carmen Vondeberg

von der Verwaltung

Herr Beschäftigter Peter Pelzer  
Herr Technischer Beigeordneter Peter  
Sangermann  
Herr Beschäftigter Andreas van Vliet

Schriftführer

Herr Beschäftigter Jürgen Krings

**Es fehlte/n:**

sachkundige Bürger

Herr Elmar Jöris  
Herr Rolf Knies

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**Öffentliche Sitzung:**

**TOP 1 Instandsetzung der „Drömmen Jätzkes“ im Rahmen der Fördermaßnahme Vital.NRW**

Im Zusammenhang mit dem Förderprojekt Vital.NRW in der Westzipfelregion, wurde in den Arbeitsgruppen von den Bürgern das Projekt „Drömmen Jätzkes“ entwickelt.

Es ist geplant, einen Teil, der in der Westzipfelregion einzigartigen „Jätzkes“, in Drömmen aufzuwerten und mit einem einheitlichen, barrierearmen Bodenbelag in asphaltbauweise zu versehen.

Die Lenkungsgruppe der Lokale Aktionsgruppe (LAG) Westzipfelregion e.V. hat das Projekt als förderwürdig bewertet. Die Bezirksregierung Köln hat die Förderfähigkeit der geplanten Baumaßnahme im Programm Vital.NRW bestätigt.

Daraufhin wurde seitens der Stadt Heinsberg ein entsprechender Zuwendungsantrag eingereicht. Die förderfähigen Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 266.502,88 €. Die beantragte Zuwendung beträgt ca. 173.226,- € bei einem Fördersatz von 65%.

Nach den Ausführungen durch den Vorsitzenden stellte der Stadtplaner van Vliet zunächst die Planung in einer Präsentation vor.

Stadtverordneter Lintzen regte für weitergehende Beratungen die Vertagung des Tagesordnungspunktes an.

Stadtverordneter Chilitis erklärte in seinem Wortbeitrag die Zustimmung seiner Fraktion zu der Maßnahme.

Nach kurzer Diskussion erfolgte die Abstimmung.

### **Beschluss:**

Die Maßnahme „Drömmers Jätzkes“ im Rahmen des Programmes Vital.NRW der Westzipfelregion wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Ja 12 Enthaltung 3

## **TOP 2 Erweiterung des Friedhofes in Heinsberg-Laffeld**

Die vorhandene Friedhofsanlage umfasst 183 Wahl- und 53 Reihengräber. Davon sind derzeit 15 Wahl- und 8 Reihengräber unbelegt. Durchschnittlich erfolgen ca. 8 Bestattungen im Jahr. Somit steht nur noch für eine kurze Zeit Bestattungsfläche zur Verfügung.

Die Erweiterung der Friedhofsfläche soll auf dem südlich angrenzenden städtischen Grundstück in der Gemarkung Laffeld, Flur 1, Flurstück 191 erfolgen.

Auf dem 1.468 m<sup>2</sup> großen Grundstück sollen 100 Grabstellen für Erdbestattungen und 64 Grabstellen für Urnenbeisetzungen angelegt werden. Demnach reicht die Kapazität der Erweiterung für weitere 20 Jahre.

Infrastrukturell erfolgt die Anbindung an den bestehenden Friedhof über das vorhandene Wegenetz.

Die Kosten für die Erweiterung des Friedhofes betragen ca. 50.000 €.

Nach den Ausführungen durch den Vorsitzenden stellte Stadtverordneter Bruderhans die Befürwortung der Maßnahme für den Stadtteil Laffeld heraus.

Es erfolgte die Abstimmung.

**Beschluss:**

Die Erweiterung des Friedhofes Laffeld auf dem Grundstück in der Gemarkung Laffeld, Flur 1, Flurstück 191 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**TOP 3 Instandsetzung von Straßen, Wegen und Plätzen**

Die nachstehend aufgeführten Maßnahmen sollen im Jahr 2020 durchgeführt werden:

**a) Karken**

Instandsetzung (Deckenverstärkung) Am Heiligenhaus von der Kapelle bis zum Ausiedlerhof Schmitz (Kosten ca. 22.000 €),

**b) Karken/Kirchhoven**

Instandsetzung (Deckenverstärkung) der Trevelstraße von der Straße Werlo bis Trevelsbrück, Flutgraben (Kosten ca. 75.000 €),

**c) Heinsberg**

Erneuerung der Fahrbahndecke auf der Humboldtstraße (Kosten ca. 100.000 €),

**d) Heinsberg**

Erneuerung eines Teilstückes der Fahrbahndecke auf der Rudolf-Diesel-Straße zwischen der Humboldtstraße und der Straßenmeisterei (Kosten ca. 180.000 €),

**e) Heinsberg**

Erneuerung eines Teilstückes der Fahrbahndecke auf der Borsigstraße zwischen der Unterbrucher Straße und dem Kreisverkehr Humboldtstraße (Kosten ca. 119.000 €).

Ohne Nachfrage erfolgte die Abstimmung.

**Beschluss:**

Die vorgeschlagenen Instandsetzungsmaßnahmen im Bereich Straßen, Wege und Plätze werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

## **TOP 4 Instandsetzung von Wegedecken im Bereich des städtischen Wirtschaftswegenetzes**

Die nachstehend aufgeführten Maßnahmen sollen im Jahr 2020 durchgeführt werden:

### a) Straeten

Wirtschaftsweg von der Waldhufenstraße Richtung Uetterath-Nygen (Länge ca. 330 m, Kosten ca. 66.000 €),

### b) Scheifendahl

Wirtschaftsweg zwischen Scheifendahl (Kapelle) und Erpen (Länge ca. 1.000 m, Kosten ca. 71.000 €),

### c) Unterbruch

Wirtschaftsweg von der Wassenberger Straße Richtung Kemperbenden, parallel zum Wittrock (Länge ca. 900 m, Kosten ca. 67.000 €),

### d) Kirchhoven

Wirtschaftsweg von der Trevelstraße Richtung Gemeindegrenze Waldfeucht (Länge ca. 350 m, Kosten ca. 23.000 €),

### e) Karken

Wirtschaftsweg von der Straße Am Bach bis zum Wöbel (Länge ca. 600 m, Kosten ca. 54.000 €),

### f) Karken

Wirtschaftsweg von der Mühlenstraße bis zum Mühlenbach (Länge ca. 440 m, Kosten ca. 22.000 €),

### g) Laffeld

Wirtschaftsweg von der verlängerten Genstraße bis zum Ultraleichtflugplatz (Länge ca. 1.050 m, Kosten ca. 95.000 €).

Ohne Nachfrage erfolgte die Abstimmung.

### **Beschluss:**

Die vorgeschlagenen Instandsetzungsmaßnahmen im Bereich der städtischen Wirtschaftswegenetze werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Frenken

Krings